

Erste Bank Spar – und Kreditprognose

3. Quartal 2016

INTEGRAL ■ MARKT- UND
■ MEINUNGS-
■ FORSCHUNG

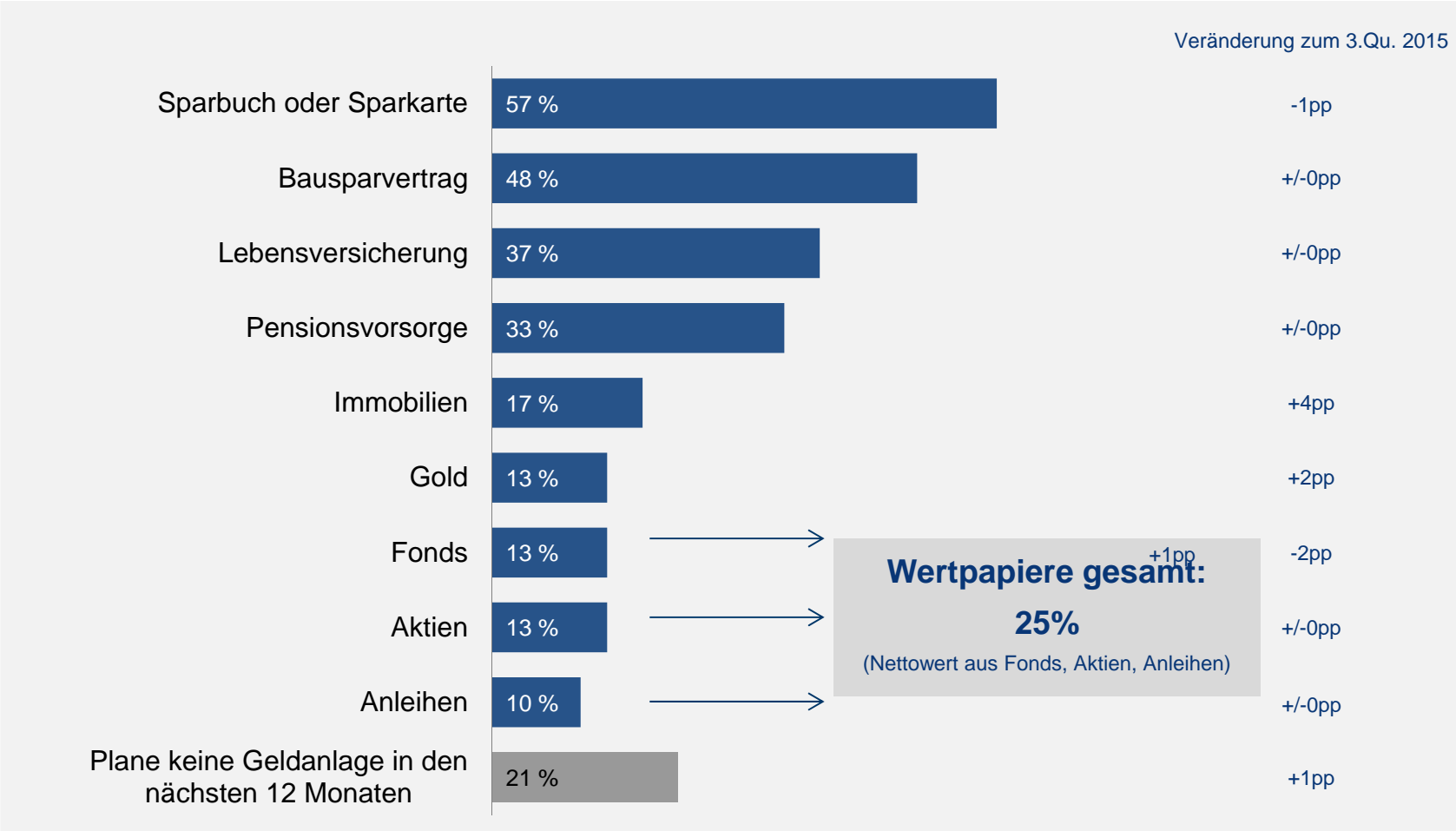
Partner von SINUS Heidelberg ■ Berlin ■ Singapur

ERSTE 
BANK
Was zählt, sind die Menschen.

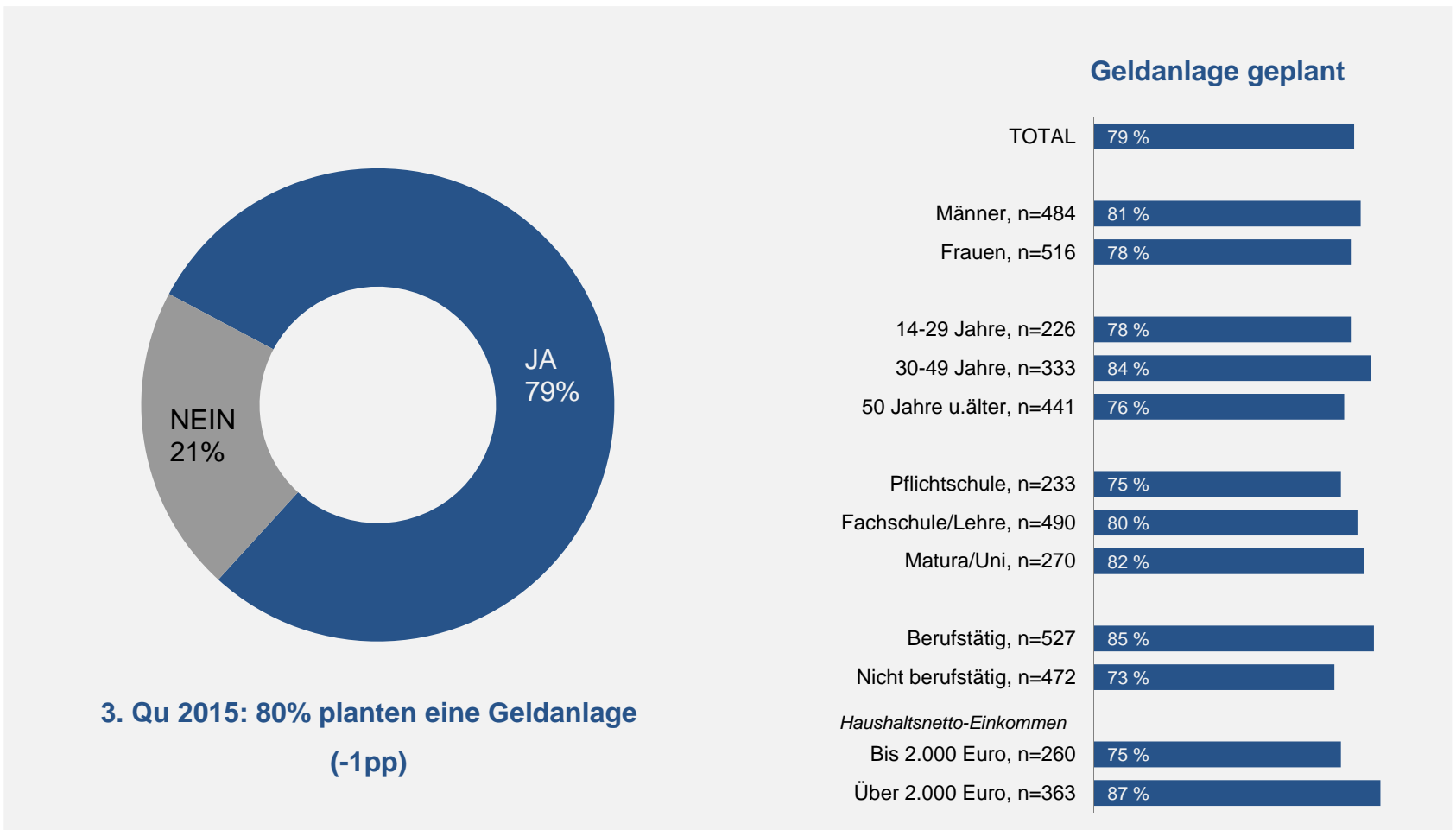
Methode und Zielsetzungen

- **Methode und Stichprobe:**
 - 1.000 telefonische Interviews
 - Repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 14 Jahren
- **Zielsetzungen und Inhalte:**
 - Ermittlung der geplanten Spar- und Anlageformen
 - Höhe der geplanten Geldsummen für Anlage- und Sparformen
 - Geplante größere Anschaffungen
 - Finanzierungsarten der Anschaffungen
 - Geplante Ausgaben für die Anschaffungen
 - Glauben Sie, dass die Niedrigzinspolitik der EZB in Zeiten wie diesen richtig ist?
- **Feldarbeitszeit:**
 - 09. September bis 04. Oktober 2016

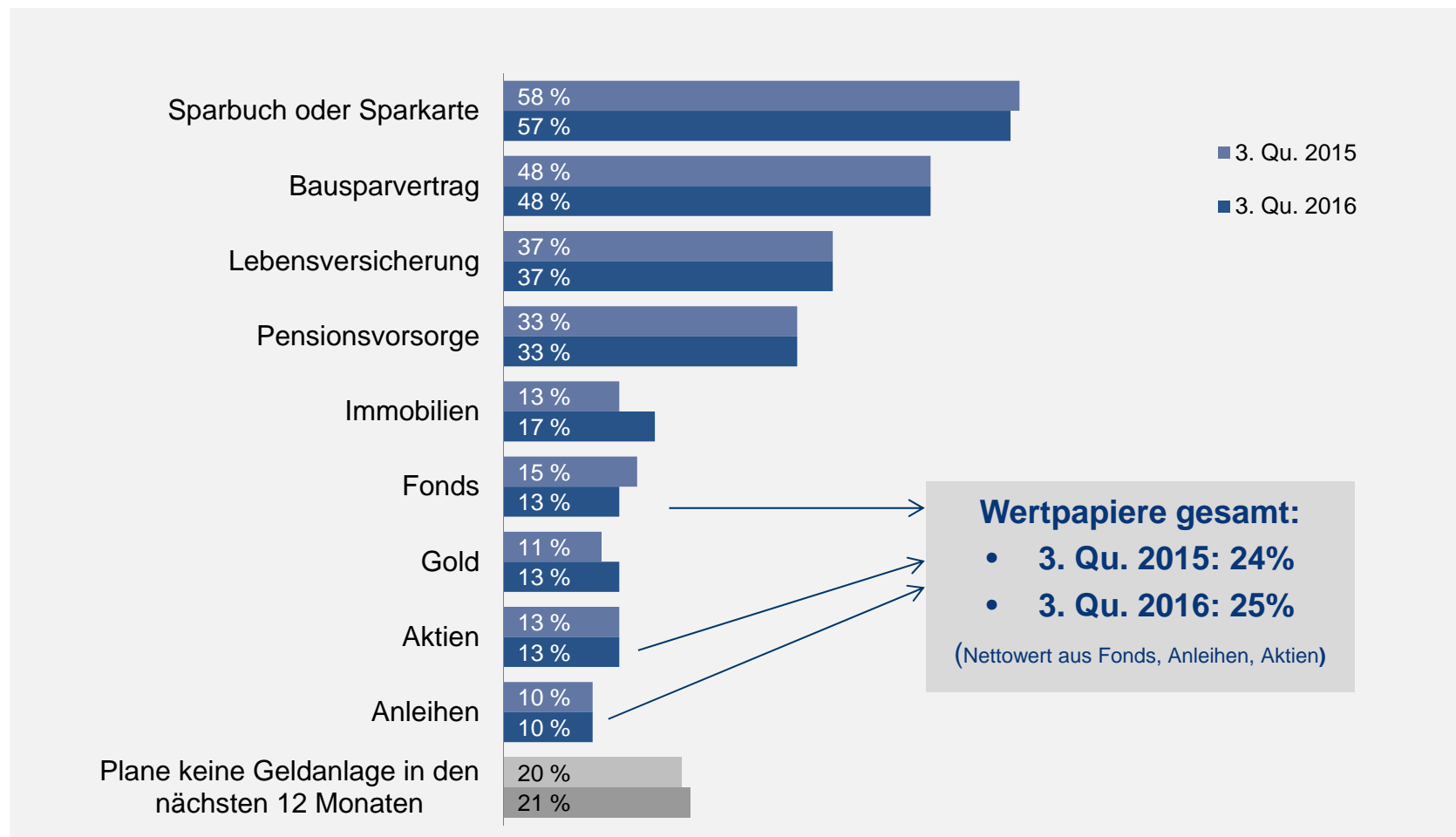
Knapp die Hälfte der ÖsterreicherInnen plant in den nächsten 12 Monaten, Geld in Form eines Bausparvertrages zu veranlagern



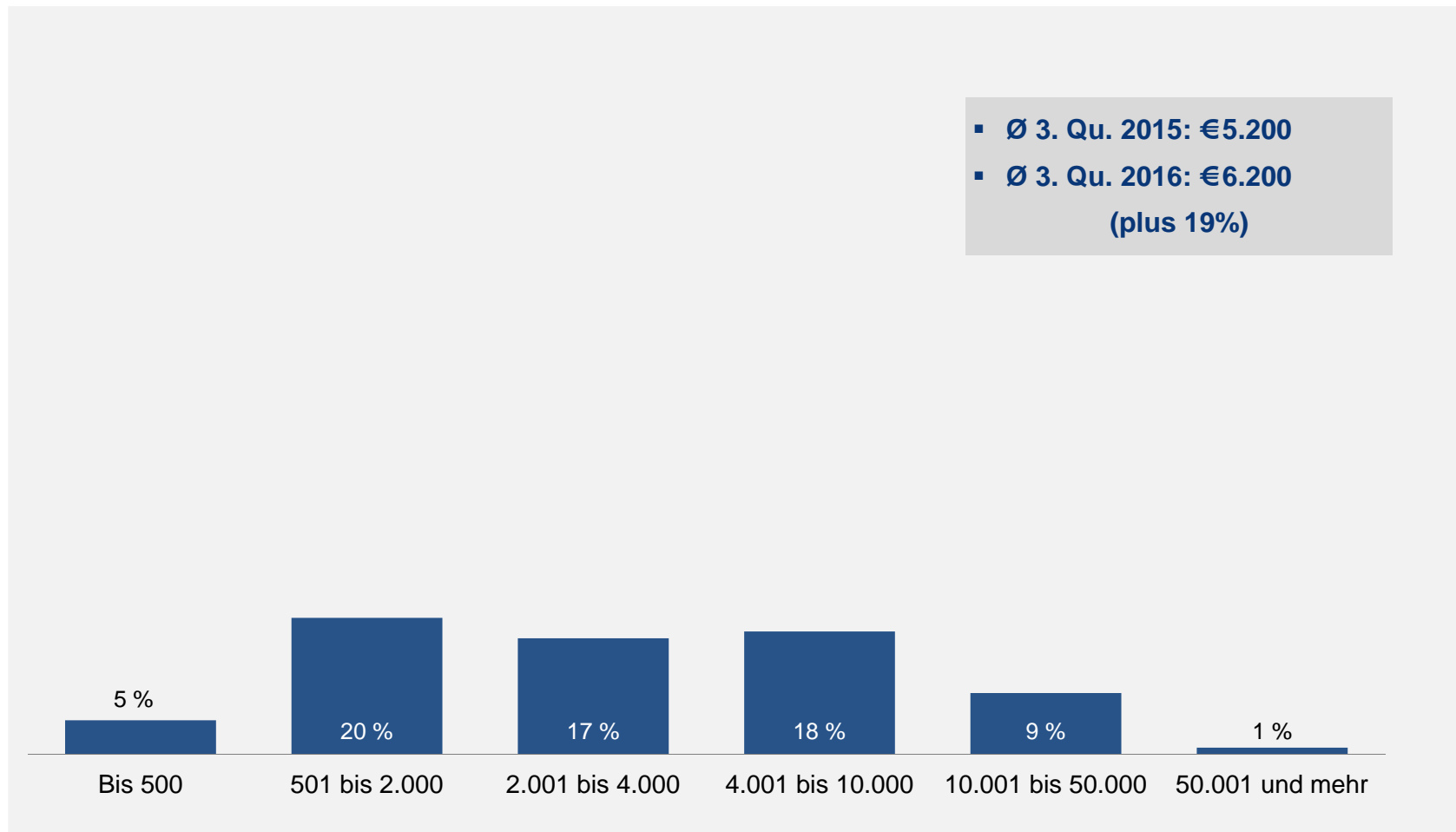
79% der Befragten wollen Geld in zumindest einer der abgefragten Formen veranlagen, etwa gleich viel wie im 3.Quartal 2015



Bereitschaft, Geld in Immobilien zu veranlagen, steigt leicht an

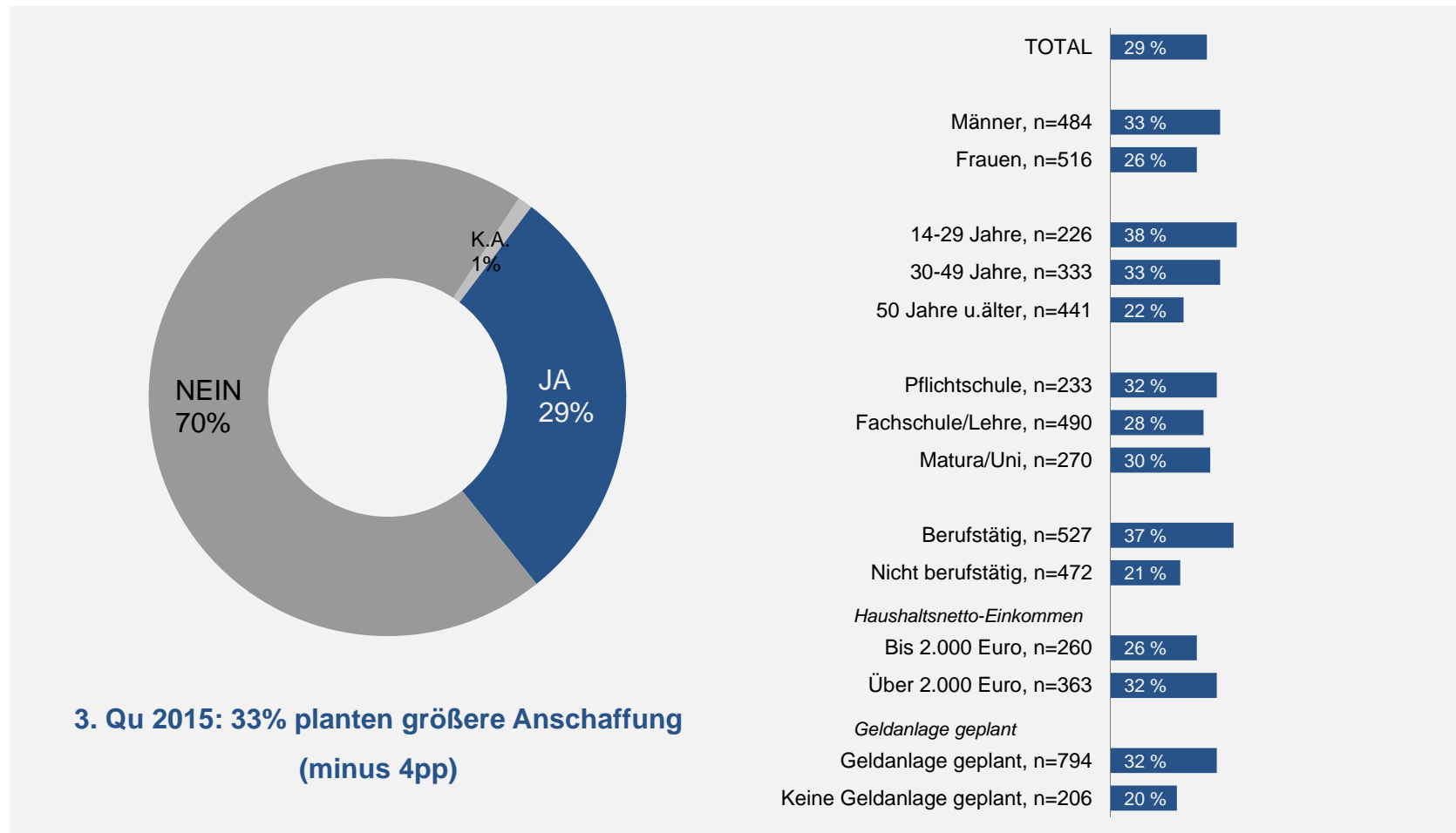


Wer eine Veranlagung plant, will im Schnitt etwa €6.200 veranlagen und somit mehr als im Vergleichszeitraum 2015

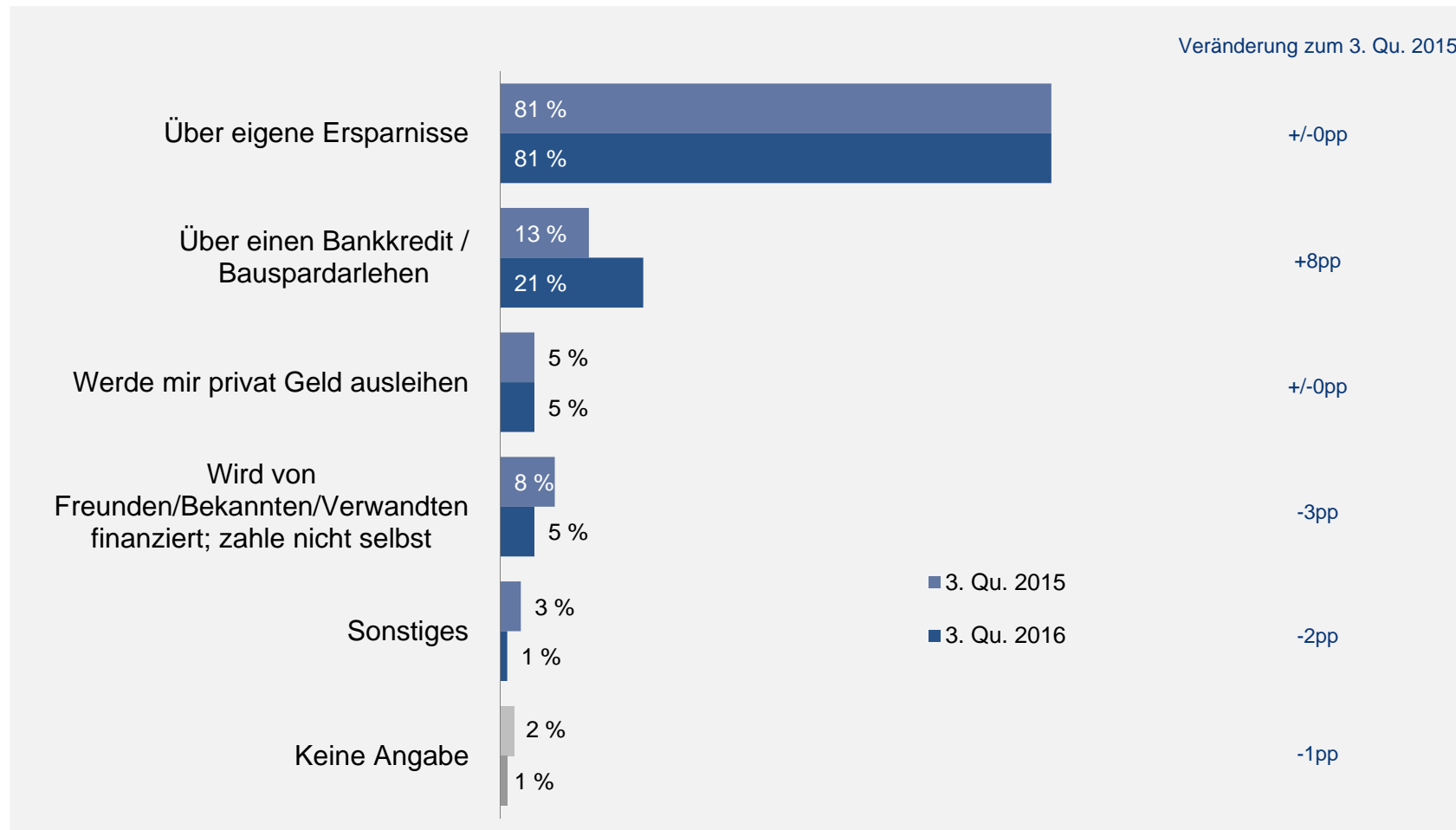


Frage 2/3: An welche Geldsumme denken Sie dabei?

29% der ÖsterreicherInnen planen in den nächsten 12 Monaten eine größere Anschaffung, etwas weniger als im 3.Qu.2015

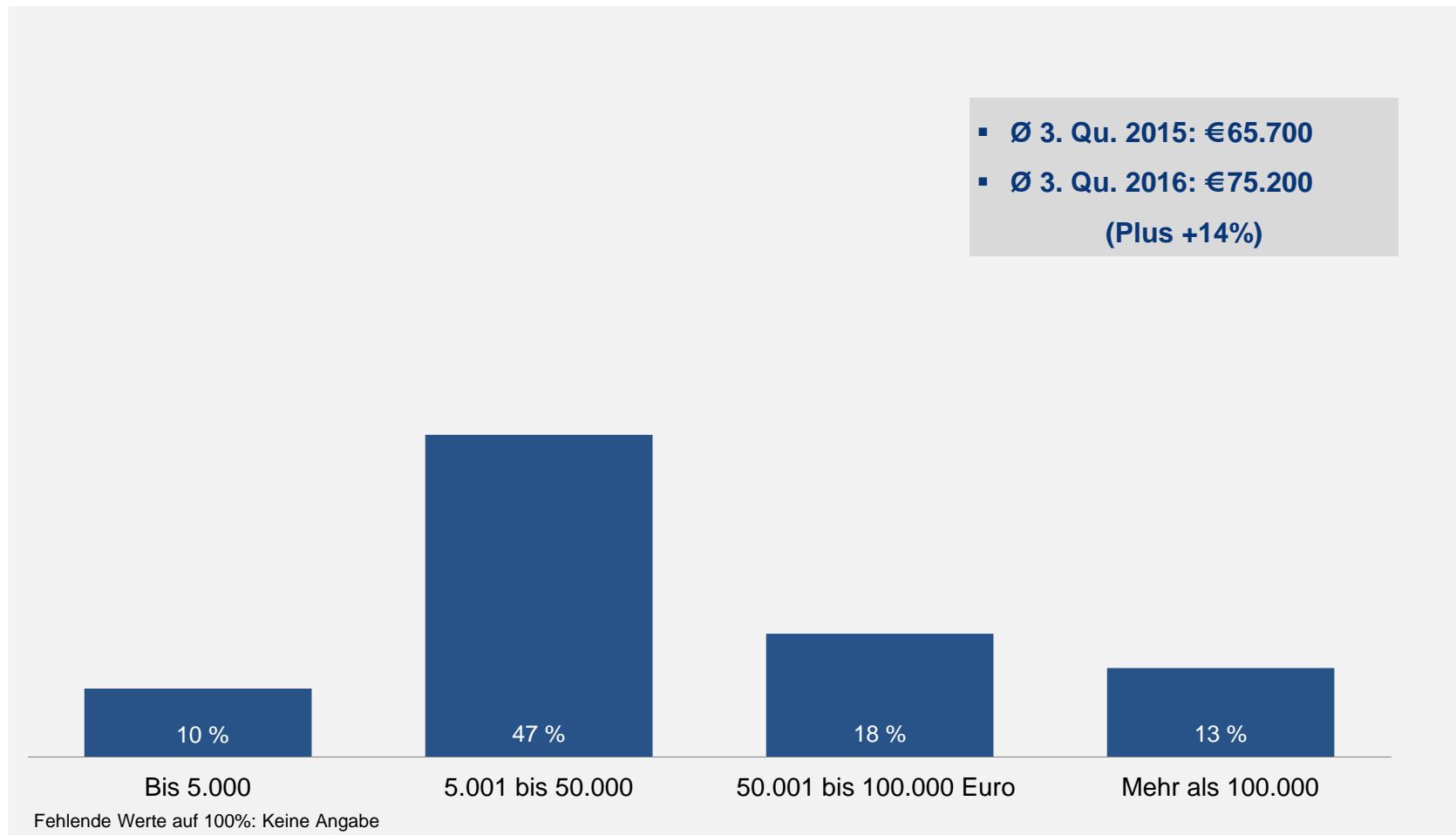


Bereitschaft, die Anschaffung durch einen Bankkredit/ Bauspardarlehen zu finanzieren als im Vergl.-zeitraum des Vorjahres steigt



Frage 5: Wie finanzieren Sie diese Anschaffung?

Bei Finanzierung über Bankkredit/Bauspardarlehen ist die durchschnittlich aufzunehmende Kreditsumme höher als im Vorjahr



Knapp die Hälfte der ÖsterreicherInnen meint, dass die Niedrigzinspolitik der EZB in Zeiten wie diesen NICHT richtig sei

